

ICONi

APRIL 2020

#STAYSTRONG



STILISTEN
UNSERE
LIFESTYLEWEISEN
WAGEN
DEN
FRÜHLING

MIT AUSSICHT

Auch wenn die Zahl der Treppen anfangs endlos scheint, der Aufstieg mühselig, am Ende ist man der Sonne ein Stück näher und um eine Erfahrung reicher. Neben Krisen lässt sich so auch die Scala dei Turchi (Treppe der Türken) im Süden Siziliens bewältigen. Der amerikanische Fotograf Gray Malin machte dieses Foto für seinen Bildband „Italy“. Im Fokus steht das süße Leben an der italienischen Riviera als Erinnerung und Vorfreude zugleich. Abrams Books



Slow down and read a book! Sneaker aus der Capsule Collection von Paul Smith und Illustrator Christoph Niemann

GIBT'S ÜBER PAULSMITH.COM



2019 GRAY MALIN

WENIGER IST GUT

Emmanuel de Baysier,
Inhaber The Corner Berlin



Ich bin sehr gern zu Hause. Ich lese und koche gern, kaufe überwiegend lokal ein. Da meine Familie und Freunde weltweit verstreut leben, bin ich es gewohnt, mit ihnen via Facetime zu kommunizieren. Da ich normalerweise beruflich viel unterwegs bin, bin ich es gewohnt, mit meinem Team über WhatsApp Kontakt zu halten. Da ich eher eine One-to-one-Person bin, entspricht diese für viele ungewohnte Situation meinem Naturell. Ich brauche weder private Gruppenchats noch virtuelle Cocktailpartys. Es ist eine gute Übung, die vorhandenen Dinge mehr zu schätzen. Geduld ist der neue Rhythmus. Ich habe das große Glück, diese ungewöhnliche Situation auf dem Land zu verbringen. Die Natur hilft mir, Dinge in die rechte Perspektive zu rücken. Besonders jetzt im Frühling, der Zeit der Erneuerung. Die Natur ist unser großer Lehrer und Heiler.

WENN WIR WIEDER TANZEN

Daniela Fantini, *CEO Fantini*

Ich möchte gern drei große Land-Partys schmeißen in meinem Haus in Egro, einem Dorf oberhalb des Ortasees. Das Haus gehörte meinem Opa Luigi und ist für mich und meinen Vater schon immer ein sicherer Hafen – es ist der Ort, an dem ich meine Wurzeln fühle. Die Partys sollen vor allem unbesorgt sein: Eine für meine Familie und ältesten Freunde, eine für alle Kinder und deren Familien aus dem Kindergarten und natürlich eine tolle Feier für meine Mitarbeiter, Partner und Freunde des Hauses. Einfach, ungezwungen, mit Brot, Salami, Gassosa und Rotwein – und einem Akkordeonspieler, um zu tanzen! Ganz wie früher! Ich werde emotional, wenn ich daran denke ... drücken wir uns die Daumen!"



SANTICALE

SCHWER MUSS JETZT HER

Herbert Seckler, *Sansibar Sylt*

Das Kontaktverbot bekommt mir erstaunlich gut. Ich sitze mit meiner Frau auf unserer Terrasse, wir essen etwas Gutes und schauen gemeinsam aufs Meer. Es ist ein Traumwetter bei uns auf Sylt. Eigentlich ganz schön. Rechts und links Sonnenschein und der Strand ist leer. Mir ist nach Erdbeerbowle. Aber die meisten von uns sitzen eben nicht am Wasser oder sehen allgemein gerade keine Sonne. Da hilft nur noch ein schwerer Wein. Eine Flasche Amarone vom Weingut Menegolli aus dem Valpolicella-Gebiet in Venetien mit 15 Prozent Alkohol wirkt verlässlich. Auch geschmacklich ist er so gut, dass plötzlich alles Klagen schwerfällt. Eben ein Wein zum Wohlfühlen. Oder zum Einschlafen. Das klappt dann nämlich auch richtig gut.

